

Klinikbau wird unterstützt

- Verein führt Kampf gegen Diabetes in Gambia
- Mitglieder in drei Jahren fast verdreifacht

VON GERD FEUERSTEIN

Stetten a.k.M. – Eine beachtliche Bilanz präsentierte der Verein „Diabetes-Projekt The Gambia“ den Mitgliedern und Gästen bei der Hauptversammlung im Soldatenheim. Die Führungsriege des gemeinnützigen Vereins, der vor drei Jahren gegründet worden war, wurde in ihren Ämtern bestätigt.

Die Erfolge des Vereins sind beeindruckend, wie den Berichten von Vorsitzenden Roland Schindler, seiner Stellvertreterin Ilona Stiebitz sowie von Kassier Nick Hornberg zu entnehmen war. Mit dem bei der Gründung schriftlichen fixierten Ziel: „Helfen mit einer Krankheit zu leben, Wissen zu schaffen und Wissen zu fördern“, haben die Akteure seinerzeit einen Weg eingeschlagen, auf dem sie gute Erfolge einfahren. Aus ehemals 37 Mitstreiter sind zwischenzeitlich fast 100 Mitglieder geworden. Schon mehrfach wurden Hilfst Transporte nach Gambia organisiert. Zuletzt im Januar dieses Jahres mit Mobilien, Nähmaschinen, Medikamenten, Rollstühlen, Klinikbetten, Pflegemitteln und vielem anderem mehr, um unter anderem Dr. Alieu Gaye bei der Gründung einer kleinen Klinik zu unterstützen. Daneben werden mit einem Kostenaufwand von 120 Euro pro Jahr über den Verein inzwischen zahlreiche Schulkinder durch Patenschaften unterstützt. „Schulbildung für Kinder ist die Chance auf ein Leben mit Zukunft“, untermauerte Vorsitzender Roland Schindler diese wichtige Ziel. In weiteren Vollpatenschaften sichert der Verein die Dauerbehandlung von Typ I (300 Euro/Jahr)- und Typ II-Diabetikern (150 €/Jahr). Eindrucksvoll wurden entsprechende Behandlungserfolge bei einigen schwer zuckerkranken Patienten per Bild- und Videomaterial dokumentiert. Auch eine deutsche medizinische Fußpflegerin wird vom Verein finanziell unterstützt, um vor Ort Folge-Fußschäden behandeln zu können.

Kassier Nick Hornberg zeigte genau



Sie wurden in der ersten Hauptversammlung des Vereins erneut eindrucksvoll in ihren Ämtern bestätigt (v. l.) Vorsitzender Roland Schindler, Stellvertreterin und Schriftführerin Ilona Stiebitz sowie Kassier Nick Hornberg. BILD: FEUERSTEIN

Der Verein

Der Verein „Diabetes-Projekt The Gambia“ wurde vor drei Jahren gegründet und hat inzwischen 95 Mitglieder. Vorsitzender ist Roland Schindler, Storzinger Str. 28, 72510 Stetten a.k.M., Tel.: 0 75 73/

95 81 13, E-Mail: schindler@diabetes-projekt-gambia.de
Der Mitgliedsbeitrag beträgt 25 Euro.
Spendenkonto: Nr. 67117007 bei der Volksbank Ebingen, BLZ: 65390120

Informationen im Internet:
www.diabetes-projekt-gambia.de

auf, welche Summen im Verein bewegt werden und hatte Listen sämtlicher Ein- und Ausgaben an den Wänden ausgehängt. In seinem Grußwort war Bürgermeister Gregor Hipp von den Aktivitäten des Vereins tief beeindruckt, die im krassen Kontrast zum äußerst ge-

ringen Verwaltungsaufwand stünden. „Wer hier eine Patenschaft übernimmt, kann genau nachvollziehen, dass sein Geld dort ankommt, wo es gebraucht wird“. Roland Schindler informierte, dass es in Gambia für Diabetiker keine medizinische Versorgung gebe.